

Freitag, 18.11.2011

Bode-Museum, Gobelín-Saal

## MÜNZEN UND BILDER

Moderation: **Anna Schreurs-Morét**  
Albert-Ludwigs-Universität Freiburg

**09.30 Uhr** ..... **imagines verae?**  
Die Münzporträts in der antiquarischen  
Forschung der Renaissance  
**Gian Franco Chiai**  
BBAW, Berlin

**10.00 Uhr** ..... **Die Münze als Träger  
ikonographischen Wissens**  
Ein Hilfsmittel bei der Identifizierung  
antiker Götterbilder in der Renaissance?  
**Ulrike Eydinger**  
Kunsthistorisches Institut in Florenz, MPI

**10.30 Uhr** ..... **Pause**

**10.45 Uhr** ..... **Esempi di modelli iconografici nelle  
raffigurazioni monetali presenti in manoscritti  
e libri a stampa nella Repubblica di Venezia  
durante il XVI secolo**  
**Marco Callegari**  
Museo Bottacin, Padua

**11.15 Uhr** ..... **Vergleichendes Sehen**  
Die Numismatik als Wurzel der Stilkritik  
**Neela Struck**  
BBAW, Berlin

**11.45 Uhr** ..... **Pause**

**NACHAHMUNGEN UND FÄLSCHUNGEN**  
Moderation: **Jan Simane**  
Kunsthistorisches Institut in Florenz, MPI

**12.00 Uhr** ..... **How and Why Did Forgery  
Acquire an Identity?**  
**Michael H. Crawford**  
University College London

**12.30 Uhr** ..... **Tra „aemulatio“ e frode:  
storie di monete, storie di falsi**  
**Federica Missere Fontana**  
Accademia Italiana di Studi Numismatici, Modena

**13.00 Uhr** ..... **Mittagspause**

Freitag, 18.11.2011

Bode-Museum, Gobelín-Saal

## ADAPTIONEN UND TRANSFORMATIONEN

Moderation: **Ute Wartenberg Kagan**  
American Numismatic Society, New York

**14.30 Uhr** ..... **Transformationen antiker Kaisermünzen  
in der Renaissance**  
**Johannes Helmvrath**  
Humboldt-Universität zu Berlin

**15.00 Uhr** ..... **Wege der Auseinandersetzung  
mit der Antike**  
Beispiele aus dem Bestand der Sammlung von  
Renaissance-Medaillen des Berliner Münzkabinetts  
**Karsten Dahmen**  
Münzkabinet, Staatliche Museen zu Berlin

**15.30 Uhr** ..... **Pause**

**15.45 Uhr** ..... **Vom Tyrannenmörder zum Souverän**  
Umdeutungen des Brutuskultes im 16. Jahrhundert  
**Vera Schulz**  
Kunsthistorisches Institut in Florenz, MPI

**16.15 Uhr** ..... **Von Caesar bis Domitian**  
Nachahmung als kulturelles Schicksal  
**Bernhard Weisser**  
Münzkabinet, Staatliche Museen zu Berlin

**16.45 Uhr** ..... **Pause**

**17.00 Uhr** ..... **Abschlussdiskussion**

**19.00 Uhr** ..... **Empfang**

### Veranstalter:

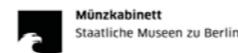
Census of Antique Works of Art and Architecture  
Known in the Renaissance (BBAW/HUB)  
→ <http://www.census.de/census/translatio-nummorum>  
Münzkabinet, Staatliche Museen zu Berlin (Stiftung Preußi-  
scher Kulturbesitz)  
→ <http://www.smb.museum/ikmk>  
Kunsthistorisches Institut in Florenz (Max-Planck-Institut)  
→ <http://www.khi.fi.it>

Das Symposium findet im Rahmen des seit April 2009 für drei  
Jahre vom BMBF geförderten Verbundprojektes „*translatio  
nummorum* – Die Aneignung der antiken Kultur durch Anti-  
quare der Renaissance im Medium der Münzen“ statt, zu dem  
sich das Kunsthistorische Institut in Florenz (Max-Planck-Insti-  
tut), das Münzkabinet, Staatliche Museen zu Berlin (Stiftung  
Preußischer Kulturbesitz) und der *Census of Antique Works of  
Art and Architecture Known in the Renaissance* (Humboldt Uni-  
versität zu Berlin/Berlin-Brandenburgische Akademie der Wis-  
senschaften) zusammengeschlossen haben.

Ziel des Vorhabens ist es, einen wichtigen Teil der antiquari-  
schen Literatur des 16. Jahrhunderts auf dem Gebiet der anti-  
ken Münzen für die Fachwelt zu erschließen und auszuwerten.  
Als Ergebnis entstehen an allen drei Einrichtungen wichtige,  
online frei zugängliche Forschungsinstrumente für weiterge-  
hende Untersuchungen:

1. Digitales Corpus der frühneuzeitlichen Literatur  
zu antiken Münzen  
→ <http://www.khi.fi.it>
2. Dokumentation und Publikation der Bestände des Münzka-  
binetts Berlin von Gaius Iulius Caesar bis zu Domitian im  
Interaktiven Katalog  
→ <http://www.smb.museum/ikmk>
3. Census of Ancient Coin Types Known in the Renaissance  
→ <http://census.bbaw.de>

angenehme gestaltung Bild: SMB und KHI



### Weitere Informationen:

Dr. Ulrike Peter

030/20 370 501  
[translatio@bbaw.de](mailto:translatio@bbaw.de)  
[www.bbaw.de](http://www.bbaw.de)

Der Eintritt ist frei.  
Um Anmeldung unter [translatio@bbaw.de](mailto:translatio@bbaw.de) wird gebeten.

Wir danken für die freundliche Unterstützung:

GEFÖRDERT VOM



GERDA HENKEL STIFTUNG

HERMANN UND ELISE GEBORENE  
HECKMANN WENTZEL-STIFTUNG

## TRANSLATIO NUMMORUM RÖMISCHE KAISER IN DER RENAISSANCE

## INTERNATIONALES SYMPOSIUM 16.–18. November 2011

Berlin-Brandenburgische  
Akademie der Wissenschaften  
Akademiegebäude am  
Gendarmenmarkt  
Leibniz-Saal  
Jägerstraße 22/23, 10117 Berlin

Münzkabinet  
Staatliche Museen zu Berlin  
Bode-Museum  
Gobelín-Saal  
Am Kupfergraben 1  
10178 Berlin

berlin-brandenburgische  
AKADEMIE DER WISSENSCHAFTEN

In der Epoche des Renaissance-Humanismus waren Münzen aufgrund ihrer geringen Größe und relativ leichten Zugänglichkeit nicht nur bevorzugtes Sammelobjekt, sondern spielten auch eine wichtige Rolle bei der Wiederentdeckung der antiken Kultur. Der große Informationswert antiker Münzen für historische, archäologische, geographische, mythologische, ideologiegeschichtliche sowie kunsthistorische Forschungen wurde erstmals von den Humanisten erkannt. Von hier nahm die Numismatik als Wissenschaft ihren Ausgangspunkt.

## TRANSLATIO NUMMORUM

RÖMISCHE KAISER  
IN DER RENAISSANCE

Die Rolle der antiken Münzen bei der Erforschung, Interpretation und (Re-)Konstruktion der antiken Kultur und Geschichte in der frühen Neuzeit zu analysieren, ist Ziel des Symposiums „*translatio nummorum* - Römische Kaiser in der Renaissance“. Insbesondere geht es darum, die bislang eher getrennten kunsthistorischen und numismatischen Forschungsansätze zu vereinen, um eine adäquate wissenschaftshistorische Aufarbeitung dieses Themas zu erreichen.

Im Mittelpunkt stehen dabei Aufbau, Zweck, Ausrichtung und Zielgruppe einzelner frühneuzeitlicher Schriften sowie deren Methodik und Klassifizierung. Auch die Autoren der Werke werden in den Blick genommen. Ferner geht es um die Herausbildung der numismatischen Quellenkunde, die Rolle der Münzen bei der Verifizierung der literarischen und inschriftlichen Zeugnisse der Antike und den Wert der antiken Münzen als Kulturträger. Eine wichtige Rolle spielen dabei Fragen der Beeinflussung von Interpretationen und teilweise sogar Fälschungen von Münzen durch den Zeitgeist – Fragen, die mit der Idealisierung der Antike und der Antike als moralischem Maßstab für die Moderne zusammenhängen.

**Mittwoch, 16.11.2011**

BBAW, Leibniz-Saal

**14.30 Uhr** ..... **Begrüßung**

**Bernd Kluge**

Münzkabinett, Staatliche Museen zu Berlin

**Arnold Nesselrath**

Vatikanische Museen, Rom / Humboldt-Universität zu Berlin

**Alessandro Nova**

Kunsthistorisches Institut in Florenz, MPI

**Einführung**

**Ulrike Peter**

BBAW, Berlin

ANTIQUARE UND IHRE SCHRIFTEN I

Moderation: **Bernd Seidensticker**

Freie Universität Berlin, Akademiemitglied

**15.30 Uhr** ..... **Numismatische Debatten zwischen**

**Spanheim, Vaillant und Morell**

**Martin Mulsow**

Forschungszentrum Gotha/Universität Erfurt

**16.00 Uhr** ..... **The Collection of Ancient Coins from**

**Mainland Greece and Asia Minor in the 16th Century –**

**The Evidence of Goltzius**

**Jonathan Kagan**

New York

**16.30 Uhr** ..... **Pause**

**17.00 Uhr** ..... **Die „Fasti magistratum et triumphorum**

**Romanorum“ des Hubert Goltzius**

Eine Analyse der Münzbilder

**Wilhelm Hollstein**

Münzkabinett der Staatlichen Kunstsammlungen Dresden

**17.30 Uhr** ..... **Der Nutzen der Numismatik**

**bei Hubert Goltz**

**Henning Wrede**

Humboldt-Universität zu Berlin

**18.00 Uhr** ..... **Imbiss**

**19.30 Uhr** ..... **Abendvortrag**

im Rahmen des Jahresthemas der Akademie

„Artefakte. WISSEN IST KUNST – KUNST IST WISSEN“

**Einführung**

**Horst Bredekamp**

Humboldt-Universität zu Berlin, Akademiemitglied

**Sinnes-Wissen**

Verblendung und Erleuchtung

antiker Kunst in der Renaissance

**Ulrich Pfisterer**

Ludwig-Maximilians-Universität München

**Donnerstag, 17.11.2011**

BBAW, Leibniz-Saal

ANTIQUARE UND IHRE SCHRIFTEN II

Moderation: **Arnold Nesselrath**

Vatikanische Museen, Rom/Humboldt-Universität zu Berlin

**09.00 Uhr** .... **Pirro Ligorio e le monete, tra storia e mito:**

**l'esempio di Nerone**

**Patrizia Serafin**

Università di Tor Vergata, Rom

**09.30 Uhr** ..... **Pirro Ligorio's Use (or Abuse)**

**of Numismatic Evidence**

**Ian Campbell**

College of Art, Edinburgh/Bibliotheca Hertziana, Rom

**10.00 Uhr** ..... **Pause**

ANTIQUARE UND IHRE SAMMLUNGEN

Moderation: **Maria R.-Alföldi**

Johann Wolfgang Goethe-Universität, Frankfurt a. Main

**10.30 Uhr** ..... **The Remarkable Ancient Coins Collection**

**and Numismatic Library of Laevinius Torrentius**

(1525–1595)

**François de Callatay**

Bibliothèque royale de Belgique, Brüssel

**11.00 Uhr** ..... **The Mystery of the Missing Cabinet:**

**Andrea Loredan's Coin Collection and its Fate**

**John Cunnally**

Iowa State University, Ames

**11.30 Uhr** ..... **Die Schellenberg-Briefe**

Ein wertvolles Zeugnis für den Kenntnisstand

eines „normalen“ Sammlers zur römischen Antike

**Ursula Kampmann**

Lörrach

**12.00 Uhr** ..... **Mittagspause**

MÜNZEN UND WISSENSTRANSFER

Moderation: **Peter-Hugo Martin**

Münzkabinett, Staatliche Museen zu Berlin

**14.00 Uhr** ..... **Erschließung römischer Münzen**

**als historische Quelle**

**Ulrike Peter**

BBAW, Berlin

**14.30 Uhr** ..... **Die Kontorniaten in der**

**renaissancezeitlichen Numismatik**

**Peter Franz Mittag**

Universität zu Köln

**15.00 Uhr** ..... **Pause**

**Donnerstag, 17.11.2011**

BBAW, Leibniz-Saal

MÜNZEN ALS VORLAGEN

Moderation: **Reinhard Wolters**

Universität Wien

**15.30 Uhr** ..... **Ancient Coins on Buildings**

**in Lombardy in the Late Quattrocento**

**Andrew Burnett**

British Museum, London

**16.00 Uhr** .. **Roman Imperial Coins as an Inspiration for**

**Medieval and Renaissance Numismatic Imagery**

**Alan M. Stahl**

Princeton University

**16.30 Uhr** ..... **Die Rezeption antiker Münzen**

**im Medium der Zeichnung**

**von Pisanello bis Leonardo da Vinci**

**Dagmar Korbacher**

Kupferstichkabinett, Staatliche Museen zu Berlin

**17.00 Uhr** ..... **Pause**

**17.30 Uhr** ..... **PROJEKT-PRÄSENTATIONEN**

**Census of Antique Works of Art and Architecture**

**Known in the Renaissance**

**Stefan Luboschik**

BBAW, Berlin / Universität Potsdam

**Das digitale Corpus der antiquarischen Literatur**

**zu antiken Münzen in der frühen Neuzeit**

**Ulrike Eydinger**

Kunsthistorisches Institut in Florenz, MPI

**Der Interaktive Katalog**

**des Berliner Münzkabinetts**

**Timo Stingl**

Münzkabinett, Staatliche Museen zu Berlin

**18.30 Uhr** ..... **Imbiss**

**ab 19.45 Uhr** ..... führen die Ausstellungskuratoren

**Sabine Hoffmann, Ruben Rebmann**

und **Stefan Weppelmann**

die Referenten und Sektionsleiter

durch die Sonderausstellung

„Gesichter der Renaissance“ im Bode-Museum.